

BIOGRAFIE ALEX BÄNNINGER

Alex Bänninger, Journalist, Autor und Kulturproduzent

Haus zum Altwingerten
Oberdorf 19
9507 Stettfurt

Geboren am 9. Dezember 1942
Verheiratet seit 1969 mit Regula Bänninger-Dolder
Bürger von Zürich, Winterthur und Embrach

Seit 1993

Selbständiger Publizist, zusammen mit Regula Bänninger-Dolder Inhaber der „Kanzlei für Kultur und Kommunikation“

Gegenwärtige Tätigkeiten: Autor und Mitglied der Redaktionsleitung der Internetzeitung Journal 21, journalistische Beiträge für den "Kulturtipp" und das Onlineportal "thurgaukultur", Kommunikationsberater der Tilla Theus und Partner AG, Architekten, Kurator der Kunstaussstellung "Othmar Eder, Lissabon: Fremde Nähe - Lisboa: Proximidade Desconhecida", Vernissage 29. Mai 2015

Hauptsächliche Initiativen und Mandate seit 1993: Gründung Stiftung Mario und Elena Comensoli, Geschäftsführer ● „Kulturfahrplan TG“, strategisches Leitbild für eine moderne Kulturpolitik, Autor ● „Kultureller Erlebnisraum Untersee“, Leitbild für eine innovative Regionalförderung, Autor ● Berliner Kulturstipendium der Thurgauer Wirtschaft, Geschäftsführer ● Internationales Symposium Stein am Rhein, Generalsekretär ● Aufarbeitung des fotografischen Nachlasses von Adolf Dietrich mit einer Publikation und einer Ausstellung im Kunstmuseum Thurgau ● Regionales Kulturzentrum Turmhof in Steckborn, Geschäftsführer ● StettART, Zusammenschluss der Kunstschaffenden Stettfurts, Koordinator ● „Art in Residence“, Villa „Friedau“, Frauenfeld, Ausstellungszyklus „Der Thurgau feiert Hans Baumgartner, Fotograf, 1911-1996“ in Steckborn, Frauenfeld, Amriswil und Kreuzlingen, Ausstellungen der Künstler Othmar Eder, Dieter Hall, Gabriel Mazenauer und Arturo Di Maria, Kurator ● Gesprächsreihe „Heimspiele“ im Turmhof Steckborn, Moderator ● Präsident der Thurgauischen Kunstgesellschaft ● Mitglied des Stiftungsrates der UBS Kulturstiftung und der Zürcher Radio- und Fernsehstiftung sowie der Jury des Ostschweizer Medienpreises ● Kolloquien Gesundheitspolitik der Visana, Moderator ● Kolumnist "Thurgauer Zeitung"

Autor von Sachbüchern, zuletzt erschienen: "Mammertsberg - Mehr als Architektur fürs Restaurant und Hotel in Freidorf über dem Bodensee", "Glattfelder sehen: Hans Jörg Glattfelder - Erneuerer der konkreten Kunst", "Berg mit Kappe – Das neue Gipfelrestaurant auf dem Aroser Weisshorn", in Vorbereitung Ausstellungskatalog "Othmar Eder, Lissabon: Fremde Nähe - Lisboa: Proximidade Desconhecida"

1984-1993

Schweizer Fernsehen Redaktionsleiter Kultur, dann Abteilungschef Kultur und Gesellschaft mit den Programmbereichen Kultur, Film, Musik, Wissenschaft, Philosophie, Religion, Matinée, DOK

Hauptsächliche Initiativen: Rahmenabkommen Film-SRG zur Förderung des Schweizer Films ● Internationale Fernseh-Produktionsgemeinschaft „One World“ ● Wiedereinführung satirischer Sendungen sowie neue Sendungen für Kultur, Literatur, Musik, Film, Medizin und Natur, mitbeteiligt am Aufbau von „10 vor 10“ und des „Sonntagsinterviews“ ● Internationales Fernsehforum für Musik, Zürich und Osnabrück ● Redaktionsübergreifende Sondersendungen ● Produzent zahlreicher Dokumentarfilme

Universität Zürich Lehrbeauftragter für Medienpolitik

1984

Ringier AG Redaktor mit dem Auftrag der konzeptionellen Neuentwicklung des SonntagsBlicks

1970-1984

Bundesamt für Kultur Chef der Sektion Film und Stellvertretender Direktor

Hauptsächliche Initiativen: Erster Kultur-Staatsvertrag der Schweiz für ein Film-Koproduktionsabkommen mit Frankreich ● Unesco-Empfehlung für die Rettung und Erhaltung alter Filme ● Eidgenössischer Wettbewerb der besten Auftragsfilme ● Umwandlung des Vereins Cinémathèque Suisse in eine Stiftung ● Gesamtschweizerische Trägerschaft für die Solothurner Filmtage ● Abschaffung der eidgenössischen Militärensensur und der Filmzensur im Kanton Zürich ● Liquidation der Schweizer Filmwochenschau als Relikt der geistigen Landesverteidigung

1962-1969

Universität Zürich Studium der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Neue Zürcher Zeitung Redaktioneller Mitarbeiter für Medien, Tourismus und Stadt Zürich

Initiant "Projekt Schweizer Film" für eine Filmförderung durch Private und die Wirtschaft ● Mitglied des Gründerkreises Schweizerisches Filmzentrum

1958-1962

Wirtschaftsgymnasium Zürich Matura

Chefredaktor Zürcher Mittelschul-Zeitung ZMZ ● Mitbegründer Schweizerische Filmarbeitswochen für Mittelschulen

Frühere Tätigkeiten

Chronologische Auswahl: Präsident der Gesellschaft Schweizerische Filmarbeitswochen ● Delegierter des Eidgenössischen Departements des Innern bei der OECD, der Unesco und beim Europarat ● Sekretär der Eidgenössischen Filmkommission und der Kontaktstelle Film-SRG ● Mitglied der Geschäftsleitung des Internationalen Filmfestivals Locarno und der Solothurner Filmtage ● Mitglied der Jury der Internationalen Filmfestspiele Berlin, des Internationalen Filmfestivals San Remo und des Fernseh Wettbewerbs Prix Italia ● Dozent an der St. Galler Schule für Journalismus ● Redaktor und Moderator der Sendungen „Persönlich“ und „Gästebuch“ bei Radio DRS 1 ● Als Autor freie Mitarbeit am „Tages-Anzeiger-Magazin“

Militär

Oberstleutnant der Gebirgsinfanterie a D, zuletzt im Führungsstab der Armee

Reisen

Zahlreiche Reisen und Aufenthalte in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Australien

Favoriten

Der Schriftsteller Joseph Roth, die Kunst der modernen Klassik, Mozart, Italien und Osteuropa, Bergwege und Skipisten, die italienische Küche und die Weine des Bordeaux